## Inhaltsverzeichnis

7	_	Vorwort der Herausgeberin
9	_	1. Anstelle einer Einleitung: Musikwissenschaftliche und musikgeschichtliche Zugänge zur Opernübersetzung
27	_	2. Ästhetik und/oder Praxis: Ein Blick in die Quellen
27		2. 1. Hans Swarowsky äußert sich theoretisch (nicht)
34		2. 2. Zur Kategorie der Sangbarkeit (Singbarkeit)
41		2. 3. Die Unantastbarkeit des musikalischen Textes
55	_	3. Übersetzungen im/als Kontext: Welche Musikgeschichte(n) ließe(n) sich erzählen?
55		3. 1. Status quo um 1930
68		Übersetzen im Zeichen der Zeit
73	—	3. 2. Swarowsky als Übersetzer im Nationalsozialismus
73	—	Gera – Hamburg – Berlin – Zürich
81		"Soll M[ünchen] zur führenden Opernbühne gemacht werden?"
111	_	"Der Interpret hat sich seiner eigenen komplexen Gegenwärtigkeit zu entziehen"
116		"Lebensgeschichtliche Prägung"
129	—	,Treu' gegenüber wem oder was?
138		"Damit wird das Ziel eines 'treuen' oder 'äquivalenten' Translats
		einmal mehr als Fiktion entlarvt"
151		Konzessionen an die Umstände?
168		3. 3. Globalisierung nach 1945: Opernübersetzungen für Verlage
184		Das Scheitern an Mozart
199	—	Anhang (HSN 152)
215		Wer sind die idealen AdressatInnen von Opernübersetzungen
		in Verlagseditionen?
222		Die Stilkommission der Wiener Musikakademie
229	_	4. Übersetzen als (musikalische) Interpretation
229	—	"[A]ls ich von dem neuen Ur-Orfeo sprach []"
234	_	Eine mögliche Antwort auf die Frage nach der 'Treue' im Musiktheater. Swarowskys 'Orfeo'

236 —	, Orfeoʻ-Traditionen
240 —	Übersetzen und Interpretation I
241 —	,Retuschen' in der Interpretation
247 —	Ein Vergleich: Swarowsky und Felsenstein
253 —	"Doch einen Autor 'besser verstehen [wollen], als er sich selbst verstand',
	ist ein riskanter Akt."
257 —	Was für ein Übersetzer war Swarowsky?
259 —	Zur Komplexität der interpretatorischen Dimension:
	Übersetzen und Interpretation II
270 —	P. S.: Übersetzen als irrationale Handlung
273 —	Abkürzungen
274 —	Verzeichnis der Abbildungen
275 —	e ,
275 —	Veröffentlichte Übersetzungen
278 —	Unveröffentlichte Übersetzungen
280 —	Übersetzungen (vermutliche) ohne Quellen
280 —	Übersetzungen in audiovisuellen Quellen
281 —	Sekundärliteratur